



LANDKREIS OSTERHOLZ

19. Mai 2020

Zwei Neuinfektionen im Landkreis Osterholz Von 98 Personen sind 83 Personen wieder gesund

Landkreis Osterholz. Am Dienstag haben sich im Landkreis Osterholz zwei Neuinfektionen mit dem Coronavirus ergeben. Die Personen stammen aus den Gemeinden Lilienthal und Ritterhude und sind Kontaktpersonen. Bei einer Person handelt es sich um ein Kind, welches sich im familiären Umfeld angesteckt hat. Der Gesundheitszustand ist stabil. Das Kind hat keine Kindertageseinrichtung besucht. Die Fallzahl beläuft sich damit auf 98. 15 Personen sind noch in Quarantäne, eine davon wird in einem Krankenhaus in Bremen behandelt. Im Kreiskrankenhaus Osterholz und der Klinik Lilienthal werden weiterhin keine nachweislich am Coronavirus erkrankten Personen behandelt. Die Anzahl der Kontaktpersonen beläuft sich auf 366, davon befinden sich derzeit noch 52 Personen in Quarantäne.

Der Landkreis Osterholz hat vor rund zwei Wochen das Dienstleistungsangebot für seine Kundinnen und Kunden wieder ausgeweitet. Nach wie vor sind Besuche im Kreishaus aber nur mit einer entsprechenden Terminvereinbarung möglich. Landrat Bernd Lütjen bedankt sich bei allen Kundinnen und Kunden für den rücksichtsvollen Umgang miteinander. „Die Terminvereinbarungen haben sich mittlerweile eingespielt. Alle halten sich vorbildlich an die aufgestellten Regelungen“, so der Landrat. Dazu zähle neben dem pünktlichen Erscheinen auch das Abstandhalten zueinander und die Begrenzung auf notwendige Anliegen. Das Gesundheitsamt ist aufgrund seiner besonderen Einbindung in die Bewältigung der Corona-Pandemie bislang weiterhin für Besucherinnen und Besucher geschlossen. Dies muss auch so bleiben. „Wir werden die noch fehlenden Schuleingangsuntersuchungen für das diesjährige Einschulungsjahr nicht mehr durchführen können“, erklärt Landrat Bernd Lütjen. Das Personal im Gesundheitsamt werde für dringende Aufgaben im Zusammenhang mit Corona benötigt. Ein Großteil der schulpflichtigen Kinder sei bereits untersucht worden. Wenn seitens der Eltern oder der Kindertageseinrichtung Beratungsbedarf bestehe, steht das Gesundheitsamt gerne zur Verfügung. Der Landkreis bittet in solchen Fällen darum, sich per E-Mail mit einem entsprechenden Rückrufwunsch an gesundheitsamt@landkreis-osterholz.de zu wenden. Eine telefonische

Erreichbarkeit des Gesundheitsamtes kann aufgrund der Arbeit im Krisenstab derzeit nicht sichergestellt werden.

Wieder aufgenommen werden sollen zudem Belehrungen nach § 43 Infektionsschutzgesetz, umgangssprachlich auch als Hygieneschulung oder Gesundheitszeugnis bezeichnet. Daher sollen zeitnah unter www.landkreis-osterholz.de/belehrung neue Termine für kleine Gruppen angeboten werden.

Für Fragen der Bürgerinnen und Bürger hat der Landkreis Osterholz umfangreiche Informationen im Internet zusammengestellt. Häufig gestellte Fragen werden unter www.landkreis-osterholz.de/corona-fragen beantwortet. Außerdem ist beim Landkreis Osterholz weiterhin ein Bürgertelefon geschaltet. Dies ist von montags bis donnerstags von 08:00 bis 16:00 Uhr sowie freitags von 08:00 bis 14:00 Uhr unter der Telefonnummer 04791 930 2901 erreichbar. Alle aktuellen Informationen stellt der Landkreis Osterholz auch unter www.landkreis-osterholz.de/corona.